

# PODIUM ESSLINGEN



**10. FESTIVAL**  
**26.APRIL—**  
**05.MAI**

# PODIUM ESSLINGEN

Das **PODIUM Festival Esslingen** in seiner 10. Saison: ein Feuerwerk von Einmaligkeiten und sinnliches Musikfest.

Siebenundzwanzig liebevoll konzipierte Konzerte. Über achtzig internationale Künstler\*innen. Vierzehn besondere Orte in der ganzen Stadt werden zum Podium für aufregende Neue Musik und Musik aus fünf Jahrhunderten.

Instrumentalmusik trifft auf Elektronik, Tanz verbindet sich mit Gesang, Musik als Installation, Musik als Party,

Musik als Erzählung, Musik wie sie will.

Wir laden dazu ein, Klänge selbst zu erforschen, Liedern der Besinnung zu horchen, den Sound des Rausches zu spüren - und die Lust auf Musik, Entdeckung und Begegnung mit uns zu teilen.

**Do 26.04 Grillfest 19:00 Uhr**  
**Konzertbeginn**  
**20:00 Uhr**

**PROLOG: Dies alles gibt es also**

→ **KOMMA**  
**€ 20 / erm. 8**

Der Auftakt zum 10. PODIUM Festival Esslingen: Nach einem entspannten Jubiläumsgrieffest im Innenhof geht es hinein in den Club KOMMA, wo auf zwei Bühnen ein vielfältiges Programm als Festival-Appetizer erklingt: von klassischer Kammermusik über Pop-Bearbeitungen und Elektronika bis zur Uraufführung einer „Wiki-Piano“ von Alexander Schubert.

**#BEBEETHOVEN**

**Fr 27.04 19:30 Uhr**  
**Eröffnungskonzert: Jubiläum**  
→ **Stadtkirche**  
**€ 30/20/erm. 10**  
**Plätze mit beschränkter**  
**Sicht € 10 / erm. 5**

Ins schönste Licht getaucht, festlich in Klang gehüllt: Die Stadtkirche St. Dionys öffnet ihre Türen für das offizielle Eröffnungskonzert des 10. PODIUM Festivals. Ein strahlendes Jubiläumskonzert, eine Ode an das Leben. Publikum, Musiker\*innen und das PODIUM-Team zelebrieren dieses Ereignis mit einem dichten Konzertprogramm samt Uraufführung von Kaan Bulak, dem mitreißenden Streichoktett von George Enescu und einigen Überraschungen.

In Kooperation mit der  
Stunde der Kirchenmusik.

**#BEBEETHOVEN**

**Fr 27.04 22:30 Uhr**  
**LATE-NIGHT**  
→ **KOMMA**  
**€ 20 / erm. 8**

Treten Sie näher! Und bestaunen Sie die extravaganten Darbietungen der PODIUM Musiker\*innen aus ganz Europa. Jazz auf klassischen Instrumenten? Techno mit der Tuba? Eine dokumentarische Musik-Performance? Bei dieser PODIUM-Late-Night ist alles möglich.

**Sa 28.04 17:00 Uhr**  
**Dunkelkonzert – Stadtutopien**  
→ **Central Theater**  
**€ 30 / erm. 10**

Musik und Dialog in völliger Dunkelheit. Ein schwarzer Raum als Blackbox für die Zukunft der Stadt. Drei Stadtvisionäre entwerfen urbane Zukunftsbilder: Die Architektin Marie Therese Harnoncourt, der Experte für die soziale Stadt Konrad Hummel und der Journalist Köbi Gantenbein. Als musikalischer Resonanzraum dient Musik unter anderem von Donnacha Dennehy, Kaan Bulak und John Adams.

In Kooperation mit den Monteforter Zwischentönen und aus:sicht e.V.

**Sa 28.04 19:00 Uhr**  
**#freebrahms**  
→ **Gemeindehaus**  
**am Blarerplatz**  
**€ 25 / erm. 10**

Stühle, Notenständer und Frack beiseite! Das STEGREIFOrchester stürzt sich kopfüber in die dritte Sinfonie von Johannes Brahms und macht sie sich zu eigen. Das Ensemble um den kreativen Multi-

Instrumentalisten Juri de Marco interpretiert das große Werk auf besondere Weise, mit tanzenden Geigerinnen, swingenden Tubisten und waghalsigen Improvisationen. Die 30 Musiker\*innen beschreiten einen neuen Weg von, mit und zu Johannes Brahms.

#BEBEETHOVEN

**Sa 28.04 21:00 Uhr**

**TRAUMWERK**

→ **Amtsgericht, Kaisersaal**  
**€ 30 / erm. 10**

Alles vergeht, alles hat seine Zeit. TRAUMWERK spiegelt Vanitas-Motive aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges und der Gegenwart. In einem genre- und epochenübergreifenden Programm erklingen Werke, die sich der Vergänglichkeit widmen. Frühbarocke Elemente werden den Texten heutiger Großstadtpoeten gegenübergestellt. Mit barockem Instrumentarium nehmen sich Elina Albach und ihr Ensemble CONTINUUM der Musik von A. Mealli, Käpt'n Peng, Kate Tempest und anderen an.

#BEBEETHOVEN

**So 29.04 11:00 Uhr**

**MATINEE**

→ **Glasmalerei & Atelier**  
**Kunisch**  
**€ 25 / erm. 10**

An zwei verzauberten Spielorten erklingen zwischen Pinseln und Werkbänken Werke für Streicher und Schlagwerk. Was die Stücke verbindet ist die Tatsache, dass sie aus der Feder von Frauen stammen – Frauen, die in der aktuellen

New Yorker Szene ebenso wie im faschistischen Berlin der 1930er Jahre einmal mehr bewiesen haben, dass das Schreiben von Musik eben keine reine Männersache ist. Das Publikum wandelt zwischen den beiden malerischen Bühnen und entdeckt Musik in überraschenden Konstellationen. Kleine Leckereien werden angeboten.

Hinweis

Im Rahmen einer Projektwoche von PODIUM.Education wirken Esslinger Jugendliche bei der Vorbereitung und Umsetzung der Matinee mit.

**So 29.04 17:00 Uhr**

**FLOW**

→ **Central Theater**  
**€ 25 / erm. 10**

Alles fließt ineinander. In diesem besonderen Programmkonzept steht wunderbare Solo- und Kammermusik von Arvo Pärt bis Franz Schubert nicht nebeneinander, sondern überlagert sich zu einem großen Ganzen, einem zusammenhängenden Fluss, in dem das Publikum von Anfang bis Ende treibt.

**So 29.04 20:00 Uhr**

**Different Trains**

→ **Eisenlager**  
**€ 35 / erm. 10**

Während des zweiten Weltkriegs machte Steve Reich als Kind lange Zugfahrten zwischen New York und Los Angeles, um seine im Exil getrennt lebenden, jüdischen Eltern zu besuchen. Zur gleichen Zeit fuhren Züge in Europa Juden in die Vernichtungslager. In seinem Werk „Different Trains“ für Streichquartett und Tape

reflektiert Reich diese schreckliche Parallelität. Das eindrucksvolle Werk wird kombiniert mit zeitgenössischer Musik geflüchteter Komponisten aus dem Nahen Osten.

Einführung 19:00 Uhr

**Mo 30.04 17:00 Uhr**

**Eavesdropping Bach**

→ **Central Theater**

**€ 15 / erm. 5**

Das neue Label backlash music hat den radikalen Ansatz, durch öffentliche und intensive Aufnahmeprozesse reich kontextualisierte Musikveröffentlichungen zu schaffen. In diesem Session-Konzert verweben sich die Klangwelten des ersten Projekts ‚Continuous Bach‘ (WT) des Geigers Artiom Shishkov und des gerade beginnenden zweiten Projekts ‚The Well/Prepared Piano‘ von Mathias Halvorsen auf der Suche nach ihren Schnittmengen.

**#BEBEETHOVEN**

**Mo 30.04 20:00 Uhr**

**Lust auf den Mai**

→ **Villa Merkel**

**€ 25 / erm. 10**

Wir grooven in den Mai! Eine Gambe spielt mit Elektronik, der Frühling erwacht mit romantischen Tönen und „frühbarocken Tänzen. Im Lichthof der Villa Merkel findet ein klingendes Frühlingserwachen statt, während die Musik in den Mai führt.

**Di 01.05 17:00 Uhr**

**Variationen über Goldberg**

→ **Central Theater**

**€ 15 / erm. 5**

Aus unterschiedlichsten Richtungen kommend, treffen hier ein Jazz-Schlagzeuger und ein klassischer Pianist auf das Material der Goldberg-Variationen und interpretieren den ikonischen, monumentalen Zyklus auf einzigartige Weise. Ein Projekt von Johann Sebastian Bach, Jan Martin Gismervik und Mathias Halvorsen.

**#BEBEETHOVEN**

**Di 01.05 18:00 Uhr**

**GULLIVER'S DREAM**

→ **Neckar Forum**

**€ 25 / erm. 10**

In diesem außergewöhnlichen Musiktheater tanzen und musizieren Maschinen im Zusammenspiel mit vielschichtigen Filmprojektionen. Es entstehen fantastische Welten und surreale Bilder. In Anlehnung an Jonathan Swifts klassische Satire „Gulliver's Travels“ erzählt die Inszenierung vom letzten Traum des reisenden Wissenschaftlers Gulliver. Diese mechanische Oper für automatisierte Marionetten wurde vom renommierten Bühnenbildner und Szenografen Roland Olbeter konzipiert und - in Kooperation u.a. mit der Bayerischen Staatsoper - zur neuen Musik der zeitgenössischen Komponistin Elena Kats-Chernin realisiert.

Die Aufführung wird ermöglicht mit freundlicher Unterstützung des Technologiepartners der Produktion FESTO.

**Mi 02.05 17:00 Uhr**

**Do 03.05 17:00 Uhr**

### Sessions

→ **Central Theater**

€ 5

Die PODIUM Sessions: kleine, intime Kammerkonzerte im Central Theater am späten Nachmittag. Mit dabei sind Kamera und Mikrofon, denn aus den Live-Aufnahmen entstehen Musikvideos, die das Internet erobern sollen - und Sie können dabei sein.

**Mi 02.05 21:00 Uhr Premiere**

**Do 03.05 18:00/21:00 Uhr**

**the little match girl passion**

→ **SCALA**

€ 35/25/erm. 10

Ein berührender Tanzabend mit dem BUNDESJUGENDBALLET. Im Mittelpunkt steht der Zyklus "Das Mädchen mit den Schwefelhölzern" (nach H.C. Andersens Märchen) des amerikanischen Komponisten David Lang, neu choreografiert von Demis Volpi. Ein Vokalensemble und die herausragenden jungen Tänzer\*innen erschaffen ein Gesamtkunstwerk aus Klang und Bewegung. Die zweite Programmhälfte rundet den Abend mit Choreografien auf Musik von Kellen & Marshall McDaniel (Choreografie: Edvin Revazov) und Pēteris Vasks (Choreografie: Sasha Riva) ab.

Öffentliche Generalprobe

Mi 02.05 18:00 Uhr

€ 20/10/erm. 5

**Do 03.05 20:00 Uhr**

**DICHTER\_LIEBEN**

→ **Württembergische**

**Landesbühne**

€ 35/25/erm. 10

Der literarisch-musikalische Abend DICHTER\_LIEBEN erzählt drei unterschiedliche Liebesgeschichten. Ineinander verschränkt ergeben sie in Wort und Ton ein Triptychon über die Liebe. Das zeitgenössische Werk "Three People in a Landscape" von Elena Langer wird mit Robert Schumanns berühmten Liederzyklus „Dichterliebe“ und Thomas Manns Erzählung „Tonio Kröger“ verbunden. Dieses neue Format ist mit herausragenden jungen Gesangssolist\*innen besetzt und wird in Koproduktion mit dem Heidelberger Frühling aufgeführt.

Einführung 19:00 Uhr

**Do 03.05 22:30 Uhr**

**KID A**

→ **KOMMA**

€ 20/erm. 8

Die Platte "Kid A" der Rockband Radiohead hatte durch die elektronischen Elemente stilprägende Wirkung - der PODIUM Musiker und Arrangeur Ian Anderson hat das Album für Streichquintett arrangiert und daraus ein kammermusikalisches Meisterwerk gemacht.

**Fr 04.05 19:30 Uhr**

**Erlösung!**

→ **Frauenkirche**

€ 30/20/erm. 10,

**Plätze mit beschränkter**

**Sicht € 10/erm. 5**

Eine Passion ganz anderer Art: Drei verschiedene Leidensgeschichten stehen im Mittelpunkt dieses ergreifenden Konzertes. Ein Obdachloser in New York singt eine hoffnungsvolle Melodie, die sich nach und nach in einen

Orchestersatz hineinflieht. Dann übernimmt ein Gesangsquartett mit David Langs „Little Match Girl Passion“: ein Werk für das arme, bettelnde, erfrierende Kind, das schließlich erlöst wird. Interventionen aus Alan Ginsburgs Gedicht „Geheul“ sowie barocke Werke vervollständigen diese Passion für die Vergessenen.

Einführung 18:30 Uhr

**Fr 04.05 22:30 Uhr**

**Krank vor Liebe**

→ **Central Theater**

**€ 20 / erm. 8**

In intimer, nächtlicher Atmosphäre erklingt im Central Theater Musik unterschiedlichster Epochen – straight from the heart. Dabei offenbaren sich sowohl die Höhenflüge als auch die Abgründe eines liebenden Menschen. Wie es ist, krank vor Liebe zu sein, haben Johann Christoph Bach, Richard Wagner, Franz Schubert und Alfred Schnittke in Musik gefasst.

**Fr 04.05 17:00 Uhr**

**Sa 05.05 14:00 / 16:00 Uhr**

**(T)räume**

→ **Villa Nagel**

**€ 25 / erm. 10**

Eine Tür öffnet sich. Dahinter liegen Räume, die aus Musik entstehen. Mit szenografischen Mitteln wird die Villa Nagel – von der hölzernen Treppe bis zum Dachboden hinauf – eingerichtet, um zum Resonanzraum für musikalische Emotionen zu werden. Hier werden die Geschichten der Musik am ganzen Körper und mit allen Sinnen erfahrbar.

**#BEBEETHOVEN**

**Sa 05.05 19:00 Uhr**

**Abschlusskonzert: Perpetuum**

→ **Jesinger Werkstatt**

**€ 35 / erm. 10**

Im industriellen Ambiente der Jesinger Werkstatt werden zum Abschlusskonzert alle musikalischen Maschinen angeworfen. Ein Programm in steter Bewegung: das drängende Klaviertrio c-moll von Felix Mendelssohn-Bartholdy wird umrahmt von Koka Nikoladzes “Beat-Machines” als musikalisches “perpetuum mobile”. Zum Schluss entfaltet eine fulminante Kammer-sinfonie von John Adams einen Geschwindigkeitsrausch.

**Sa 05.05 22:30 Uhr**

**EPILOG: Exzess, mein Liebling**

→ **KOMMA**

**€ 20 / erm. 8**

Eine lange Konzernacht, bei der nicht ganz klar ist, wo das Konzert endet und die Abschlussparty beginnt. Nach der deutschen Erstaufführung des magischen “Unremembered” von Sarah Kirkland Snider und einem furiosen Orchesterauftritt auf der KOMMA-Bühne geht es fließend über in tanzbare Instrumentalmusik und ein DJ-Set, das zum Tanzen bis in die Morgenstunden einlädt.

Zu ausgewählten Konzertprogrammen bietet Marie König aus dem PODIUM-Team hintergrundreiche und spannende Einführungen an. Treffpunkt ist am jeweiligen Konzertort, Uhrzeit siehe Konzertbeschreibung.

**#beethoven** ist ein Fellowship Programm von PODIUM Esslingen anlässlich des Beethoven-Jubiläums 2020, das jungen Künstler\*innen die Möglichkeit bietet, über mehrere Jahre experimentelle Ansätze und Arbeitsweisen des Musikschaffens zu entwickeln und damit den Weg für die klassische und zeitgenössische Musikszene der Zukunft zu weisen. Die mit „**#BEBEETHOVEN**“ markierten Konzerte weisen auf Programmpunkte der Fellows hin.

**#beethoven** ist ein Projekt von PODIUM Esslingen in Kooperation mit: CTM Festival, Ensemble Resonanz, Operadagen Rotterdam, Radialsystem V, Tonhalle-Orchester Zürich, ZKM Karlsruhe.

**#beethoven** ist ein Beitrag zum offiziellen Beethoven-Jubiläumsprogramm BTHVN 2020.

## PROJEKTFÖRDERER

Gefördert durch die



Weiterhin wird das Projekt gefördert durch:





#BEE

BE

ETH

OV

EN



# KARTEN VORVERKAUF

ab dem 16. Februar 2018 unter [www.podiumfestival.de](http://www.podiumfestival.de)  
sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, insbesondere:

## STADTINFORMATION

Marktplatz 16  
73728 Esslingen am Neckar  
+49 (0) 71 1/39693969

## INFOS ZUR ERMÄSSIGUNG

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende bis 27 Jahre und Freiwilligendienstleistende (FJS, BFD etc.), Erwerbslose sowie Inhaber\*innen des Kulturpasses Esslingen bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises. Die gleiche Ermäßigung gilt für nicht schulpflichtige Kinder.

Für die Begleitperson von amtlich ausgewiesenen Schwerbehinderten (Schwerbeschädigtenausweis mit dem Vermerk B) ist der Eintritt frei.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter [tickets@podium-esslingen.de](mailto:tickets@podium-esslingen.de).

## SPENDENKONTO

Kto. 101 968 979  
Blz. 611 500 20  
IBAN DE69 6115 0020 0101 9689 79  
BIC ESSLDE66XXX

[podium-esslingen.de](http://podium-esslingen.de)  
[facebook.com/podiumesslingen](https://facebook.com/podiumesslingen)  
[twitter.com/podiumesslingen](https://twitter.com/podiumesslingen)  
[instagram.com/podiumesslingen](https://instagram.com/podiumesslingen)  
[youtube.com/podiumesslingen](https://youtube.com/podiumesslingen)

## IMPRESSUM

PODIUM Esslingen  
Heilbronner Straße 11/1  
73728 Esslingen am Neckar  
[post@podium-esslingen.de](mailto:post@podium-esslingen.de)

Künstlerischer Leiter und  
Geschäftsführer: Steven Walter

## REDAKTION

Samuel Binder-Köhrer  
Steven Walter / Julia Knobloch  
Julian Stahl / Maren Weber

## GESTALTUNG

BÜRO FARBE  
[www.buero-farbe.de](http://www.buero-farbe.de)

# KONZERT ORTE

## **Central-Theater**

Am Rossmarkt 9  
73728 Esslingen am Neckar

## **KOMMA**

Maille 5-9  
73728 Esslingen am Neckar

## **SCALA**

Blumenstraße 15  
73728 Esslingen am Neckar

## **Stadtkirche St. Dionys**

Marktplatz 18  
73728 Esslingen am Neckar

## **Villa Merkel**

Pulverwiesen 25  
73726 Esslingen am Neckar

## **Württembergische Landesbühne (WLB)**

Strohstraße 1  
73728 Esslingen am Neckar

## **Eisenlager**

Fleischmannstraße 20  
73728 Esslingen am Neckar

## **Glasmalerei Gaiser & Fieber/Atelier Kunisch**

Martinstr. 41-43  
73728 Esslingen am Neckar

## **Gemeindehaus am Blarerplatz**

Blarerplatz  
73728 Esslingen am Neckar

## **Amtsgericht**

Ritterstraße 8  
73728 Esslingen am Neckar

## **Neckar-Forum**

Ebershaldenstraße 12  
73728 Esslingen am Neckar

## **Villa Nagel**

Ebershaldenstraße 5  
73728 Esslingen am Neckar

## **Frauenkirche**

Untere Beutau 7  
73728 Esslingen am Neckar

## **Autohaus Jesinger**

Fritz-Müller-Straße 151  
73730 Esslingen am Neckar

# FÖRDERER & PARTNER

## PODIUM FESTIVAL ESSLINGEN

STADT ESSLINGEN AM NECKAR



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



FAULHABERSCHES HAUS



EVA MAYR-STIHL STIFTUNG

HANS SCHWÖRER STIFTUNG



DR. GÜNTER UND BÄRBEL BAUMANN STIFTUNG



ROTARY-GEMEINDIENST ESSLINGEN NECKARLAND E.V.